

	Objekt: Bauer mit Kuh
	Museum: Stadtmuseum Simeonstift Trier Simeonstraße 60 54290 Trier 0651-7181459 stadtmuseum@trier.de
	Sammlung: Keramik
	Inventarnummer: VIII 0753

Beschreibung

Die Keramikskulptur eines Bauern, der eine Kuh führt, ist recht realistisch gearbeitet. Der Bauer hält sie mit beiden Händen am Nackenhaar und am linken Ohr ihres Kopfes fest, den sie energisch zur Seite wendet, um sich ihm zu widersetzen. Eine stärkere Stilisierung zeigen lediglich die eingerollten Gräser, die den gesamten Raum zwischen der unregelmäßigen Sockelplatte und dem Körper der Kuh einnehmen. Die dunkle Grundfarbe erinnert an Werke des Art Déco der 1920er-Jahre. Die Figur entstand jedoch vermutlich bereits vor dem Ersten Weltkrieg. Sie beeindruckt vor allem mit ihrer in faszinierender Farbvielfalt schimmernden Oberfläche und der bernsteinartigen Wirkung der ockergelben Partien, die als kontrastierende Akzente eingesetzt wurden.

Grunddaten

Material/Technik:	Keramik, feinkörniger weißer Scherben, irisierende dunkle Glasur mit bernsteinfarbenen Partien
Maße:	22,1 x 29,5 x 15,2 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1901-1921
	wer	Vereinigte Servais-Werke A.G. Ehrang-Witterschlick
	wo	Trier-Ehrang

Schlagworte

- Bauer
- Glasur (Keramik)
- Hausrind

- Keramik
- Kleinplastik
- Ländliche Szene

Literatur

- Röder, Bernd (2020): Die Servais-Werke. Künstlerisch anspruchsvolle Keramik aus Ehrang.. Trier, S. 46